



Matrix IC



matrix® POS

Das Softwarepaket **Matrix POS** ist ein mächtiges, innovatives und flexibles Produkt für alle Bereiche der Gastronomie, Hotellerie und des Handels. Durch seinen flexiblen Aufbau erstreckt sich der Einsatzbereich vom klassischen Restaurant, Hotelbar, Selbstbedienung bis hin zur Kantinen- und Gemeinschaftsverpflegung.

Matrix POS ist modular aufgebaut und jederzeit durch weitere Softwaremodule, Hardware und Schnittstellen erweiterbar. Die Hauptbestandteile von Matrix POS setzen sich aus der Kassensoftware und einer zentralen Verwaltungssoftware, auch Backoffice genannt, zusammen.

Matrix POS ist die Programmkomponente zur Abwicklung des kompletten Kassenbetriebs auf einer effizienten und frei skalierbaren Oberfläche.

Matrix Backoffice ist die Komponente zur zentralen Einrichtung, Verwaltung, Auswertung, Analyse und Datenarchivierung. Des Weiteren können von hier aus die gewonnenen Daten an Fremdsysteme zur Weiterverarbeitung über standardisierte oder systemspezifische Schnittstellen ausgetauscht werden.

Matrix IC bietet eine optimale Funktionserweiterung zur Überprüfung der Warenbestände für die Gastronomie, Hotellerie und den Handel an.

Kontrolle ist gut - **Matrix IC** ist besser!

Wir bieten mit Matrix IC ein ergänzendes Controlling-Instrument zur Steuerung und Optimierung von betrieblichen Prozessen unserer Kunden an.

Auf Basis der durch Matrix POS und Matrix IC erfassten Daten kann eine Planung, Koordination und Steuerung von Prozessen erfolgen. Neben der Erfassung der Umsatzdaten durch Matrix POS sind die Wareneingänge und Inventurzahlen durch Matrix IC zur Auswertung relevant. Der Vergleich der erhobenen Werte kann den errechneten Schwund darstellen oder mögliche Optimierungs- oder Einsparungspotentiale aufzeigen.

- Strukturiert angelegte Lagereinheiten vereinfachen die Erfassung, Verwaltung und Darstellung sämtlicher Lagersituationen.
- Einheiten dienen zur Umrechnung und Definition der Lager- bzw. Rezepturmengen.
- Aufteilung der Einheit in Basiseinheit und Untereinheiten (Teil oder Vielfaches) gemäß dem internationalen Einheitensystem.
- Stammdaten (Einheiten, Lagerartikel, Rezepturen, Lagerort usw.) dienen der Funktionalität des Matrix IC und sind autark.
- Logische Filter- und Suchfunktionen unterstützen den Benutzer in der Anwendung und auf den Oberflächen.
- Sicherung / Wiederherstellung der Datenbank ist jederzeit möglich.
- Sämtliche Lagerbewegungen sind gelistet, nach ihrem Typ gruppiert und ihrem Status farblich unterschieden.
- Auswertungen sind anhand verschiedener Berichte, für die einzelnen Bereiche (Zu-/ Abgänge, Lieferscheine und Umbuchungen) verfügbar.
- Inventuren sind über individuell erzeugte Listen zu steuern.
- Mengenerfassung der Artikel mit automatischer Verbuchung direkt am Kassenterminal möglich.
- Aktuelle Berechnungen der Sollbestände und Lagerwerte pro Lagerort.
- Die Kommunikation zwischen den Modulen Matrix POS und Matrix IC ist das Fundament des lückenlosen Datentransfers.
- Angelegte Listen, Lieferscheine, Umbuchungen, Bestandsmengen und Bruchbuchungen sind überall verfügbar.
- Mengenänderung durch Verkauf, Eingabe, Korrektur oder Storno, wird nach der Buchung in allen Modulen unmittelbar berücksichtigt.
- Der Verkauf leitet eine Abbuchung vom entsprechenden Lager, unter Berücksichtigung der in der Rezeptur festgelegten Mengen, ein.
- Ein zugehöriger Dienst setzt jede Buchung gemäß ihrer Bestimmung um, ohne Matrix IC starten zu müssen.


Voraussetzungen:

- Matrix-Umgebung mit entsprechender Dongle-Freischaltung.
- MS SQL Server Installation (2005/2008 als Voll-/ Express-Variante) zur Datenbankverwaltung.
- Der komplette Funktionsumfang (Berichte und Auswertungen) wird durch die kostenfreien Programme Crystal Report 2008 Runtime Paket und MS DotNet 4.0 abgerundet.

Programmeigenschaften:

- Eine automatische An-/ und Abmeldung der autorisierten Benutzer ist im System verfügbar.
- Datenbanksicherung / Wiederherstellung ist zur Duplizierung eines eingerichteten Grundsystems (inkl. Einheiten, Lagerorte usw.) hilfreich.
- Die Grundeinstellungen zur Kommunikation mit den Terminals und den Datenbanken erfolgen anwenderfreundlich über die Matrix IC Benutzeroberfläche.

Inventurbericht		Inventurbericht					Gedruckt am 30.10.2012	
DatabaseVersion [0.019]		sortiert nach Lagerm					um 17:38:26	
Lager-/Warenwert basiert auf gespeicherten Artikelpreis							Auswertung vom 30.10.2012	
Lager	EK-Preis	Inventurbeginn	Sollbestand	Lagerdifferenz	Buchungszeit	Zählbestand/BestandNeu	Lager-/Warenwert	
Wein Chateau 31-8-2012 (9)								
Getränke (1)								
Inventur gezählt und verbucht								
Chateau Cantenac Brown		284	Einheit	Fl 0,7l	Inventur beendet		Hauptlager (1)	
1	- €	31.08.2012 16:48:21	-0,75000		31.08.2012 16:52:06	5,00000	5,00000	- €
Chateau Charmail 02		276	Einheit	Fl 0,7l	Inventur beendet		Restaurant (2)	
2	- €	31.08.2012 16:48:21	-		31.08.2012 16:52:06	6,00000	6,00000	- €
Chateau Charmail 02		276	Einheit	Fl 0,7l	Inventur beendet		Bar (3)	
3	- €	31.08.2012 16:48:21	-1,40000		31.08.2012 16:52:06	3,40000	2,00000	- €
Chateau Charmail 02		276	Einheit	Fl 0,7l	Inventur beendet		Weinlager (4)	
4	- €	31.08.2012 16:48:21	-		31.08.2012 16:52:06	4,00000	4,00000	- €
Inventur gezählt und verbucht							Lager-/Warenwert	
Getränke (1)							Lager-/Warenwert	
Gesamtsumme							Lager-/Warenwert	
							- €	

matrix  selbstverständlich www.42-gmbh.de ic_stock_inventory_0001.rpt [V-20121207]

Stammdaten:

- Die Stammdaten (Einheit, Lagerartikel, Lagerort usw.) in Matrix IC sind autark von der Matrix Basisanwendung.
- Lager-/ bzw. Einkaufsartikel verfügen über eine Nummer, Namen, Einheit und ihrem Lagerort.
- Zur übersichtlichen und einfachen Anwendung stehen dem Benutzer umfangreiche Filter-, Sortier- und Auswahl-Funktionalitäten zur Verfügung.
- Die Rezeptur verknüpft den Verkaufsartikel mengenmäßig mit den gelagerten Einkaufsartikeln und steuert die Abbuchungsmenge pro Lager.
- Der Produktionsartikel stellt ein rezepturabhängiges (aus Artikel & Menge) Zwischenprodukt dar, das wiederum Bestandteil weiterer Rezepturen ist.
- Die komplette Umrechnung der Warenbewegung auf die angelegte Basis-/ oder Lagereinheit erfolgt für alle Artikel beim Buchen.
- Mindestens ein Lager (Hauptlager) wird benötigt. Jedes angelegte Lager ist durch einer Nummer und einem Namen eindeutig identifiziert.
- Die Zuordnung der Abbuchung zum Lagerort ist anhand unterschiedlicher Kriterien (Kostenstelle, Terminal, Bediener, Artikel usw.) anzupassen.

Listen:

- Journal sämtlicher Abbuchungsaufträge mit Eingrenzung über die angegebene Vorhaltezeit.
- Buchungsprotokoll jeder Lageränderung mit umfangreicher Sortier- und Filterfunktion mit Druckausgabe (WYSIWYG).
- Aktuelle Lagerbestände der ausgewählten Lagerorte mit eingebauter Summenfunktion die den ausgegeben Bericht komplettieren.
- Die dargestellten Listen können jederzeit mittels xls-Dateiformat an weitere Programme übergeben werden

Inventur Erfassung	Inventur Zählliste	Gedruckt am 30.10.2012
DatabaseVersion [0.019]	sortiert nach Lagern	um 17:36:48
Seite 1 von 1		Liste vom 30.10.2012

ID	Sollbestand	Inventurbeginn	Zahlbestand / Bestand Neu
----	-------------	----------------	---------------------------

(13) generiert am 26.10.2012	Kühlager (5)
-------------------------------------	---------------------

Milchprodukte (15)	Speisen (2.000)
--------------------	-----------------

Inventur noch nicht gestartet

Käse - Brie		142 /	Einheit	kg
1	396	0,00000		[-0,00000]
Käse - Buttermilch		140 /	Einheit	kg
2	394	0,00000		[-0,00000]
Käse - Cheddar		145 /	Einheit	kg
3	399	0,00000		[-0,00000]
Käse - Edamer		137 /	Einheit	kg
4	391	0,00000		[-0,00000]
Käse - Feta		143 /	Einheit	kg
5	397	0,00000		[-0,00000]
Käse - Gouda		138 /	Einheit	kg
6	392	0,00000		[-0,00000]
Käse - Mozzarella		139 /	Einheit	kg
7	393	0,00000		[-0,00000]
Käse - Parmesan		147 /	Einheit	kg
8	401	0,00000		[-0,00000]
Käse - Ziege		148 /	Einheit	kg
9	402	0,00000		[-0,00000]

Inventur gezählt nicht verbucht

Käse - Schaf		144 /	144	Einheit	kg
1	398	0,00000	26.10.2012 16:25:45	01.01.2000 00:00:00	[-50,00000]
Käse - Tilsiter		141 /	141	Einheit	kg
2	395	0,00000	26.10.2012 16:25:43	01.01.2000 00:00:00	[-0,00000]

Inventur gezählt und verbucht

Käse - Esrom		146 /	146	Einheit	kg
1	400	0,00000	26.10.2012 16:25:54	26.10.2012 16:26:01	6,00000

Prüfer	Erfasser
Angesagt	Schreiber

Lagerbewegungen:

- Direkte Erfassung und Verbuchung von Lageraktionen untergliedert in die Typen (Lieferschein, Bruch/Verderb, Umbuchung und Bestand setzen). Die Statusanzeige (posted/UnBooked/PartlyBooked) erfolgt unmittelbar und farblich gekennzeichnet.
- Erzeugen von Eingabelisten (Lieferschein, Bruch/Verderb, Umbuchung und Bestand setzen) und deren Versand an die Kassenterminals. Die gefüllten Listen werden nach der Rücksendung durch Matrix IC automatisch verbucht.
- Erstellung der benötigten Inventurlisten und deren Zähllisten, Eingabe der inventarisierten Bestände und Ausgabe der Ergebnisse anhand von Inventurberichten. Im Journal enthalten sind mögliche Differenzen ebenso wie die errechneten Lagerwerte.
- Änderungen und Korrekturen sind nach dem Buchen der Inventur nicht mehr möglich. Eine durchgeführte Inventurbuchung kann nicht mehr zurück genommen werden.

Lagerbewertung:

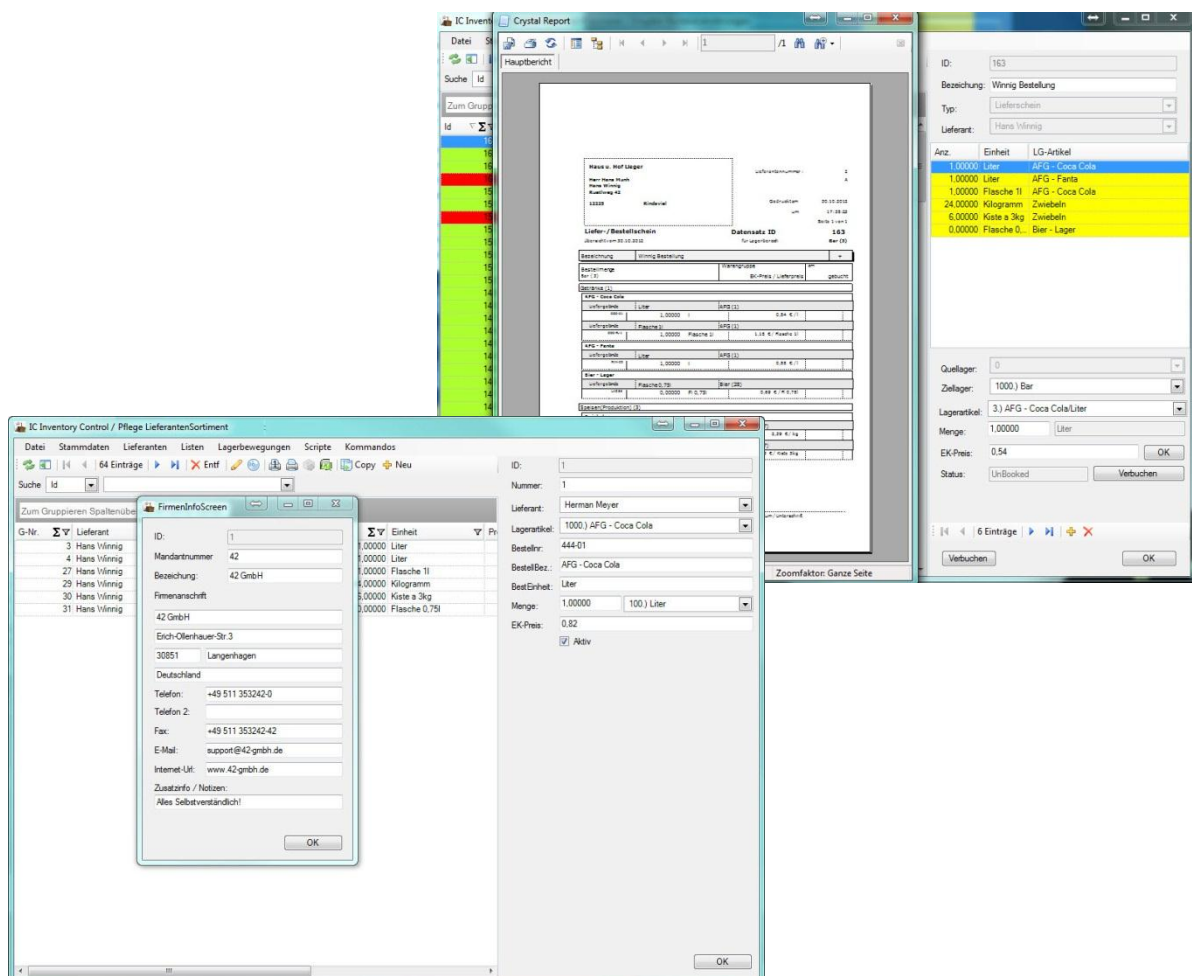
- Die Lagerbewertung erfolgt pro Lagerort auf Basis des gewichteten Durchschnittspreises.

Schnittstellen:

- Übernahme von Verkaufsartikeln aus dem Matrix-POS Stammdaten inklusive der automatischen 1:1 Rezepturanlage (Wein-, Sektflaschen und Stückwaren).
- Keys Schnittstelle spezielle für den Schweizer Markt integriert.
- Einbindung von SQL-Skripten über den Editor möglich.

Lieferanten:

- Verwaltung unterschiedlicher Lieferanten, deren Produktportfolios samt zugehöriger Artikelpreise.
- Schnelle Verwaltung der Lieferartikel und Lieferanten durch Aktivieren / Deaktivieren einzelner Positionen möglich.
- Pro Lieferant kann ein spezifische Sortiment (Bestell-Nr., Bezeichnung und Einheit) eingepflegt werden.



Am Kassenterminal:

- Abruf der aktuellen Lagerbestände unter Berücksichtigung der Rezepturmengen.
- Frei programmierbare Darstellung der unterschiedlichen Listen (Lieferscheine, Inventurlisten etc.) auf der Kassenoberfläche.
- Automatisch generierte Warenanforderungen inklusive Versand per E-Mail oder alternativer Ausdruck im zentralen Warenlager.

The image displays three overlapping screenshots of the Matrix IC POS interface, illustrating its inventory management capabilities.

Top Screenshot: Inventur Kontrolle

Artikel Plu	Artikel	Einheit	Lager ID	Lager
1	AFG - Coca Cola	-44 S Liter	1	Hauptlager
1	AFG - Coca Cola	-27.8 Liter	2	Restaurant

Middle Screenshot: Bestand setzen mit Refill

1	Bezeichnung	Vorschlag	Lager	Eingabe	Einheit	Preis
	AFG - Coca Cola	0.00000	Hauptlager [1]	12.8	l [1]	0.85
	AFG - Fanta	0.00000	Hauptlager [1]		l [1]	0.00

Bottom Screenshot: Artikel Hilfe

COLA

Name

- Entrees
- Beilage
- Party Essen
- 2 und mehr
- Substantial
- Starter
- Salate
- Suppen
- Gesund und Fit
- Frühstück
- Hauptgerichte
- Fisch
- Leichte Kost
- Grill Auswahl
- Mittags Express

Letzte Buchung:

Nr	Name
25218	Whisky Cola Bollantines
25223	Whisky Cola Johnnie Walker re...
25224	Whisky Cola Jack Daniels
26523	Coca Cola 0.4
26528	Coca Cola Diet 0.2

Buttons: Spezial, IC Lagerbestand, Lagerbestand, Bestand erhöhen, Bestand löschen, Artikel Beschreibung, Buchen

matrix POS



Dieses Dokument entspricht dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen vorbehalten.

Techn. Redakteur: Dipl.-Ing. Norbert Hasse

42 GmbH

Erich-Ollenhauer-Str.3
30851 Langenhagen

Fon: +49 5 11 35 32 42 0
Fax: +49 5 11 35 32 42 42

Internet: www.42-gmbh.de

HRB 120900 Amtsgericht Hannover
Geschäftsführer: Thomas Hoffstiepel